Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **57 (1931)**

Heft 34

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

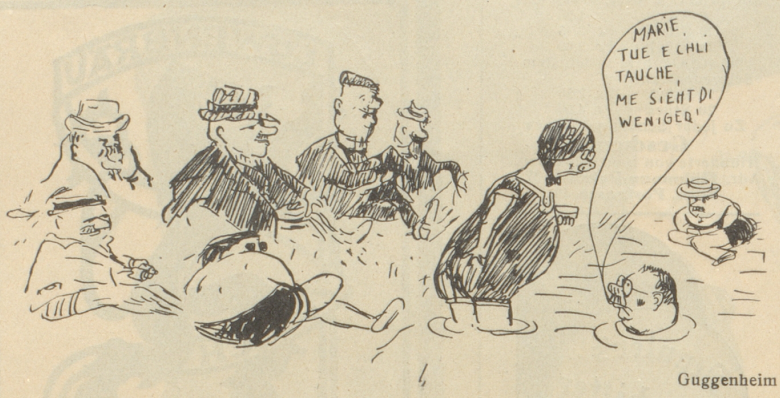
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Guggenheim

Lauf der Welt

Auch-Rekorde.

Der japanische Maler Hokusai malte 9000 mal den heiligen Berg Fuji ... und jedesmal anders. — Bei uns in Brienz gibt es Schnitzer, die schnitzten 10,000 mal denselben Bären ... und jedesmal gleich. — — Was ist da schon dabei, wenn einer drei Tage lang Klavier spielt, oder eine 40 Meter lange Dauerwurst fri... ja, frisst!?

12,000 Kalorien.

Dass eine Glacé (oder Eiswaffel, wie der Deutsche sagt) schön abkühlt, beweist folgende Rechnung: Zum Schmelzen von 1 gr Eis braucht es eine Wärmemenge von 80 Kalorien. Zum Erwärmen dieser eiskalten Flüssigkeitsmenge auf Körpertemperatur weitere 36,5 Kalorien. Isst man also 100 Gramm Eis, so muss der Körper eine Wärmemenge von 12,000 Kalorien aufwenden — das übertrifft den Energiewert dieser kalten Speise um ein vielfaches. Der Nährwert einer Glacé ist also ein sehr relativer Begriff. Unzweifelhaft ist nur ihr Kühlungsvermögen.

Baumwollpreise.

Die Wirtschaft hat ihre eigene Wertung: Gibt es z. B. viel Baumwolle, so führt das zu einer Krise. Das Angebot ist gross, die Preise fallen. Gibt es wenig Baumwolle, dann führt das zu einer Hausse. Das Angebot ist klein, die Preise steigen. — Das ist zwar eine Binsenwahrheit, aber sie enthält einen unbegreiflichen Nonsens: Wieso muss eine gute Ernte zu einer Krise führen? In Amerika wurden statt 16 Millionen Ballen 18 Millionen Ballen Baumwolle geerntet. Und was ist die Folge dieses Segens? ... Krise! ... Preispanik! ... Wer das richtig überdenkt, bekommt das kopfschüttelnde Gefühl: Etwas stimmt da nicht — trotz des so einleuchtenden Gesetzes von Angebot und Nachfrage.

20 Millionen

hat die Schweiz bis jetzt durch die Beschränkung der deutschen Ausreise verloren.

Roverlager in Kandersteg.

Dem Berichte der N.Z.Z. entnehmen wir den Satz: «Hier ist der Völkerbund der Jungen, ist eine Burscheninternationale. Während die alten Herren der Politik draussen in der grossen Welt sich mit schönen und vorsichtigen Worten einander nahen und sich wunder was darauf zugute tun, dass man so an grünen Tischen zusammensitzt ohne sich die Schädel einzuhauen, sitzen hier die Jungen Seite an Seite, leben Zelt an Zelt und lagern ums gemeinsame Feuer, dem nicht mehr Wärme entströmen kann als ihrer Brüderschaft.» — Diese überzeugten Worte genügen, um den Anhänger einer sauberen Friedenspolitik für die Pfadfinderbewegung einzunehmen.

Matterhorn.

Zwei junge Münchner haben das Matterhorn über die bisher unbezwungene Nordwand bestiegen. 31 Stunden hingen die kühnen Pioniere in der Wand. Auf einer kleinen Felsnase haben sie stehend übernachtet. 23 Stunden dauerte die exponierte Kletterei. — Mit dieser erstaunlichen Leistung ist eine «anerkannte Unmöglichkeit» zur Wirklichkeit geworden. Bleibt zu hoffen, dass das wagemutige Beispiel nicht in ehrgeizigen Nachfolgern nachträglich seine Opfer findet.

Volksentscheid in Preussen.

Trotz des Scheiterns, kann man das Resultat des preussischen Volksentscheides über die Landtagsauflösung nicht unbedenklich hinnehmen. Mit den 10 Millionen bejahenden Stimmen hat sich der Nationalsozialismus als die stärkste Partei Preussens ausgewiesen. Die drohende Vormacht der Hakenkreuzler wird auf die Beziehungen zu Frankreich nicht ohne Einfluss bleiben. Wenn auch über die vorläufige Abfuhr in Paris demonstrative Befriedigung herrscht, so ist doch eine versöhnliche und hilfreiche Haltung des «Erbfeindes» erst dann zu erwarten, wenn die Kriegstrommel der Nationalsozialisten endgültig zur Ruhe gebracht ist. —

Im Schüttelfluge durch die Schweiz

Sieht einer, wie's in **Zürich schneidig,**
Denkt er: Mein Bündel **schnür' ich zeitig.**

Fährst du auch weit ins **Sihltal nein,**
Du wirst doch nicht im **Niltal sein.**

Wagt einer es, nach **Zug zu fliegen,**
So ist das nicht ein **Flug zu Ziegen.**

's kommt scheinbar auch die **Hessin teuer,**
Zu fahren in das **Tessin heuer.**

Und öppe bis **Biasca ine**
Wird das Coupé zur **Jasscabine.**

Der Durst wird meist bis **Göschenen lang,**
Man tut dann, ihn zu **löschen en Gang.**

Man fühlt sich in **Locarno bene**
Ob man auch in der **Bar no gähne...**

Und mancher nach **Lugano wott**
Und hat drob gleich nen **Wahn, o Gott!**

Wird fortgesetzt. Lothario

Preußen

Hugenberg und Hitler
Griffen nach der Pflaume,
Welche saftig hing
An dem deutschen Baume.

Aber, ach, zu kurz
Für den Arm der Streiter
War die an den Baum
Angelehnte Leiter.

Weit in Wort und Schrift
Hatten sie's getrieben.
Gut für Deutschland, dass
Es beim Schrei'n geblieben.

Denn vom Baum gebrochen
Unter roher Last
Wären, wenn's gelungen,
Mit der Frucht der Ast!

Koks